

Digital Platform Framework and Governance

Der Kunde ist ein weltweit agierendes deutsches DAX 30 Unternehmen mit einem zweistelligem Milliardenumsatz und weltweit mehr als 100.000 Mitarbeitern.

Er besteht aus verschiedenen, deutlich abgegrenzten Geschäftsfeldern, die über eigenständige IT-Einheiten verfügen und deutlich variierende Reifegrade im Einsatz von Cloudlösungen haben.

Ziel

Das Ziel dieses Projektes war es, mit MINDEIGHT das konzernweite Verständnis für Cloud-Lösungen zu harmonisieren und unternehmensweite Akzeptanz herzustellen. Darüber hinaus sollte ein einheitliches Vorgehensmodell für die Auswahl, Implementierung und Nutzung von Cloud-Lösungen entwickelt werden. Dies umfasst die Verankerung des definierten Vorgehensmodells in existierenden Gremien und Strukturen, die Planung und Vorbereitung von Prozessen sowie die Feststellung des organisatorischen Änderungsbedarfs im Hinblick auf Ressourcen und Kompetenzen.

Vorgehen

Zur Ermittlung der Ausgangssituation wurden eine umfassende Analyse bestehender Pilotprojekte mit Cloud-Charakter, eine Sichtung bestehender Prozesse sowie gezielte Stakeholder Interviews durchgeführt. Daraus wurde in Zusammenarbeit mit der IT-Architektur-Community eine einheitliche Definition von Cloud abgeleitet und zielgruppenspezifisch aufbereitet.

Ergänzend wurden Workshops mit allen Geschäftsbereichen durchgeführt, um aus dem Verständnis und der Lösungslandschaft eine allgemein akzeptierte Cloud-Strategie zu definieren.

Auf dieser Grundlage wurde ein konzernweites Rollen- und Verantwortlichkeitsmodell abgeleitet, das bestehende Prozesse so weit wie möglich integriert. Um die unmittelbare Effektivität der neuen Strukturen zu ermöglichen, wurden im Rahmen des Projektes Werkzeuge und Checklisten zur Bewertung von Cloud-Anbietern entwickelt und auf bereits im Einsatz befindliche Cloudanbieter angewendet.

Ergebnis

Ein konzernweites und einheitliches Verständnis für das Thema Cloud wurde in Form einer vorstandstauglichen Unterlage als Cloud-Story abgebildet. Für die Umsetzung des zukünftigen Steuerungsmodells wurde eine Implementierungsplanung entwickelt und unmittelbar nutzbare Vorlagen bereitgestellt. Eine dem Projekt nachgelagerte Gremienentscheidung hat das entwickelte Modell bestätigt und die Schaffung eines Cloud-Kompetenzteams beschlossen.

Kundenfeedback

Den Leiter der Bereiche Strategie, Governance, Digitalisierung und Architektur des Kunden erfreute besonders, dass man, rund um das Themenfeld Cloud, eine vielfältige Interessenlage zu einem gemeinsamen Ansatz verbinden konnte. Weiter lobte er, dass das erarbeitete zentrale Digital Governance Framework die Corporate IT als „Department of Yes“ in einer konstruktiven und positiven Rolle gegenüber den Geschäftsfeldern positioniert.